Unser Lieferprogramm innerhalb unseres Geschäftsbereichs »Jagd- und Sportwaffen« umfaßt:

Sport-Selbstladebüchse	HK 270, Kal. .22 LR HK-SL 6, Kal. .223 Rem. HK-SL 7, Kal. .308 Win.
Schonzeit-Selbstladebüchse	HK 300, Kal. .22 WMR
Jagd-Selbstladebüchsen	HK 630, Kal. .222 Rem. HK 770, Kal. .308 Win. HK 940, Kal. .30-06, 7 x 64
Selbstlade-Pistolen	P 7 K 3, Kal. .22 LR, 7.65 mm, 9 mm k P 7 M 8, Kal. 9 mm x 19 (Para) P 7 M 13, Kal. 9 mm x 19 (Para) P 9 S, Kal. 9 mm x 19 (Para); .45 ACP P 9 S_Sport, Kal. 9 mm x 19 (Para); .45 ACP
Signal-Pistole	P 2 A 1, 26,5 mm
Notsignalgerät	19 mm

Geschäftsbereich Jagd- und Sportwaffen

HECKLER & KOCH GMBH
D-7238 OBERNDORF/NECKAR

TELEFON 07423/79-0
TELEX 760313
TELEFAX 07423/792406
TELEGRAMM-ADRESSE: HEKLERKOCH

© HK-Ausgabe
OD 291/500
Printed in Fed. Rep. of Germany
Imprimé en R.F.A.

HECKLER & KOCH

Bedienungsanleitung

Sport-Selbstladebüchsen HK-SL 6 HK-SL 7

Die Sport-Selbstladebüchsen HK-SL6/HK-SL7 in klassischer Karabinerform entsprechen in Konstruktion und Funktion weitestgehend den modernen HK-Jagd-Selbstladebüchsen. Sie sind halbautomatische Gewehre für Einzelfeuer und haben den bewährten beweglich abgestützten Rollenverschluß.

Sie sind schnell mit Ihrer neuen Waffe vertraut, wenn Sie sie nach dieser Anleitung handhaben.

Die wesentlichen Merkmale und Vorteile:

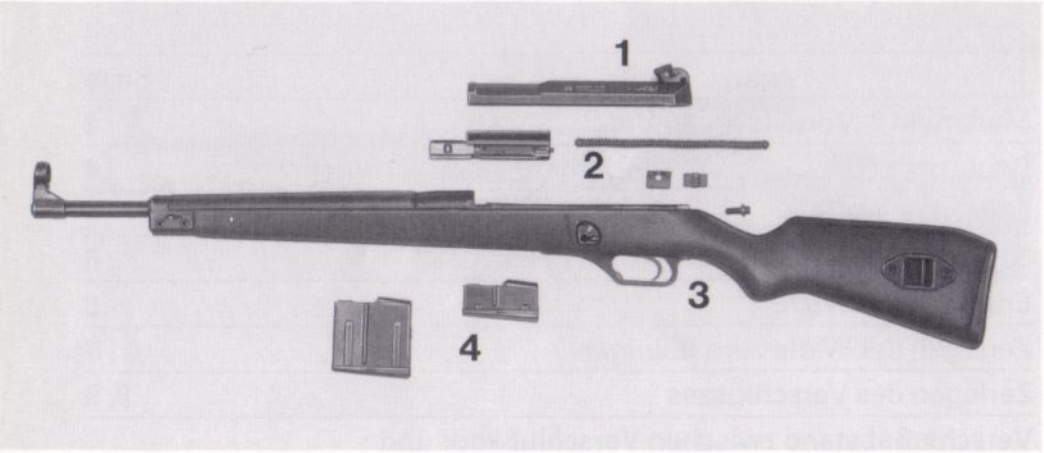
- Hervorragende Schußpräzision
- Kompakte und robuste Waffen
- Beweglich abgestützter Rollenverschluß
- Polygonlauf einschließlich Patronenlager in einem Arbeitsgang gehämmert
- Drehvisier mit V-Kimme auf 100 m und Diopter auf 200 – 300 – 400 m
- Visier nach Höhe und Seite justierbar
- Besonders lange Visierlinie
- Nußbaumschaft mit Stahlabschlußkappe
- Vorderschaft als Handschutz ausgebildet
- Aufnahme für bewährte HK-Zielfernrohr-Spannmontage 05
- Sicherung griffnah an der linken Schaftseite
- 5 Jahre Garantie

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Merkmale · Vorteile	2
Baugruppen	4
Laden der Waffe	5
Sichern und Entsichern	6
Entladen der Waffe	6
Zerlegen der Waffe zum Reinigen	7
Zerlegen des Verschlusses	8, 9
Verschlußabstand zwischen Verschlußkopf und Verschlußträger	9
Zusammenbau der Waffe · Visierung	10
Visierung	11
Visierbilder	12
Zielfernrohr-Spannmontage	13
Aufsetzen des Zielfernrohres	13
Technische Daten	14
Einzelteile Sport-Selbstladebüchsen HK-SL6/HK-SL7	15, 16, 17
Explosionszeichnung	18
Garantie	19

Baugruppen

1 Gehäuseoberteil
2 Verschluß, Schließfeder, Puffer und Pufferblech
3 Gehäuse mit Lauf und Schaft
4 Magazin



Achtung

Lesen Sie diese Anleitung vor Benutzung der Selbstladewaffe gründlich durch und beachten Sie alle Hinweise zur Handhabung und Bedienung.

Die Grundsätze der Handhabung und Bedienung sind genau zu befolgen.

Die Waffe ist grundsätzlich so zu behandeln als sei sie geladen und feuerbereit.

Beim Umgang mit Selbstladewaffe ist besondere Sorgfalt notwendig, da Lage und Richtung leicht verändert werden können.

Zielen Sie beim Umgang oder Üben mit der Waffe nie auf Personen.

Bei der Handhabung, beim Zerlegen und Reinigen darf keine Gewalt angewendet werden.

Die Handhabungssicherheit wird gewährleistet durch ausgereifte Konstruktion und präzise Fertigung aller Einzelteile. Sicherheit und Funktion der Waffe können jedoch durch außergewöhnliche Belastungen wie harte Stöße, Fall oder Schockbeanspruchung beeinträchtigt werden. Nach einer solchen Belastung ist die Waffe vom Hersteller oder einer autorisierten Werkstatt zu überprüfen.

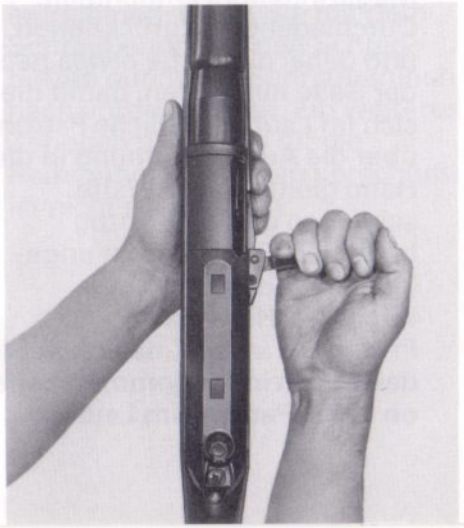
Heckler & Koch übernimmt keine Haftung für Vorfälle, die auf falsche Handhabung, unsachgemäße Behandlung, unbefugten Teileaustausch und sonstige Eingriffe in die Waffe oder auf das Verschießen von falsch laborierter Munition zurückzuführen sind.

Laden der Waffe

Magazinhalter eindrücken, das Magazin gleitet heraus. Gefülltes Magazin in die Waffe einführen bis der Magazinhalter einrastet.

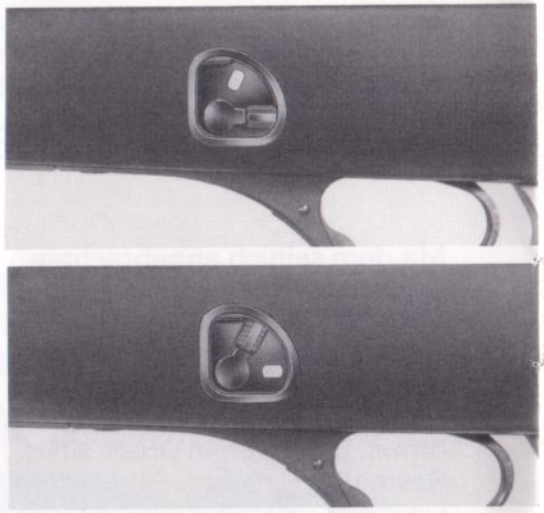
Mit dem seitlich angebrachten Durchladehebel – linkes Bild unten – den Verschluß ganz zurückziehen. Der hinter dem Durchladehebel liegende Rasthebel hakt ein, der Verschluß ist nun geöffnet. Durch einen Druck auf den Rasthebel – rechtes Bild unten – schnellt der Verschluß nach vorne und die Waffe ist geschlossen. Während dieses Vorganges wird eine Patrone aus dem Magazin dem Patronenlager zugeführt. Die Waffe ist durchgeladen und schußbereit. Der Durchladehebel läuft beim Schießen nicht mit.

Während des Schließvorganges darf der Vorlauf des Durchladehebels nicht behindert werden.



Sichern und Entsichern

Optimale Sicherheit durch Schlagstücksicherung. Das Sichern ist nur in gespanntem bzw. geladenem Zustand der Waffe möglich. Die Waffe ist gesichert, wenn der Sicherungsflügel den **roten** Markierungspunkt **vollständig** abdeckt. Die Waffe ist entsichert, wenn der Sicherungsflügel den **weißen** Markierungspunkt **vollständig** abdeckt.



Entladen der Waffe

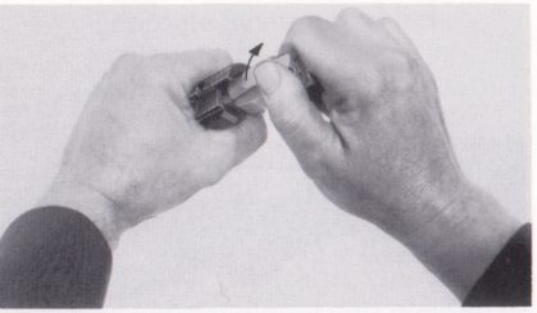
Magazin durch Eindrücken des Magazinhalters entnehmen. Durchladehebel zurückziehen und dabei die Waffe etwas nach der Seite hin neigen, damit die sich im Lauf befindliche Patrone über die Auswurföffnung in die Hand gleiten kann. Waffe schließen und den Abzug betätigen. Die Waffe ist ungeladen und entspannt.
Wichtiger Hinweis:
Prüfen Sie immer, nachdem Sie das Magazin entnommen haben, ob keine Patrone im Lauf ist.

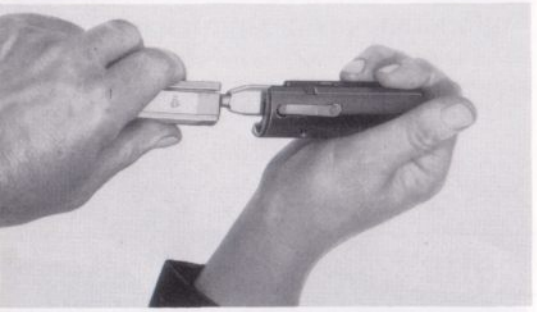
Zerlegen der Waffe zum Reinigen

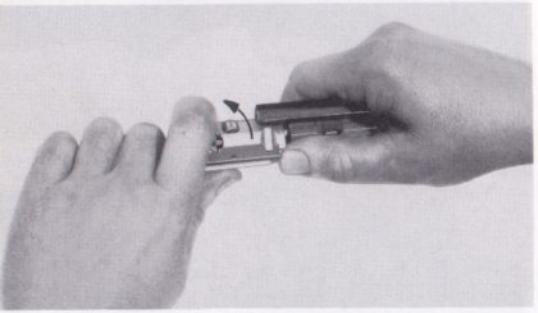
Es genügt bei normalem Gebrauch die äußerliche Behandlung der Waffenteile und die Reinigung des Rohres. Bei starker Verschmutzung oder zur Entfernung von Feuchtigkeit bzw. Wasser in der Waffe ist es ratsam, die Waffe zur sorgfältigen Reinigung zu zerlegen. Inbusschraube am Ende des Gehäuseoberteiles ganz herausdrehen. Gehäuseoberteil ein wenig anheben, etwas zurückziehen und nach oben abheben. Puffer, Pufferblech (Pufferblech bei HK-SL 6 nicht vorhanden) und Schließfeder herausnehmen. Durchladehebel zurückziehen.

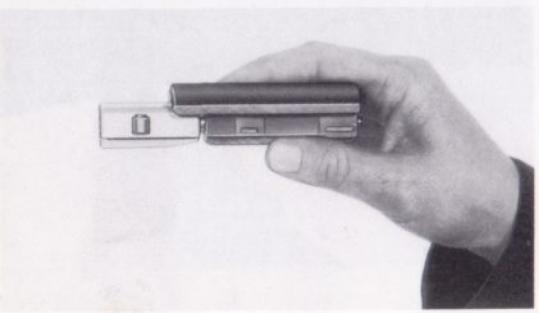
Jetzt können Sie den Verschluß entnehmen, wenn Sie mit dem Schraubendreher den Schlagbolzen durch das Schraubenloch nach vorne drücken. Ein weiteres Zerlegen der Waffe für die Reinigung (außer dem Verschluß) ist nicht erforderlich.

Zerlegen des Verschlusses





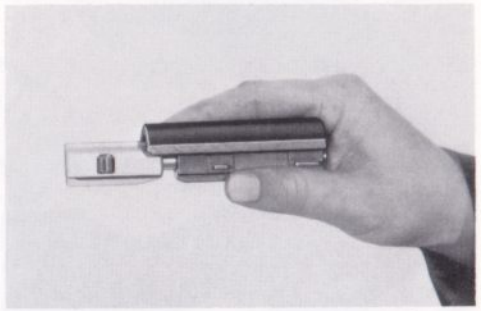




Den Verschlußkopf eine viertel Umdrehung im Uhrzeigersinn drehen und dann vom Steuerstück abziehen. Anschließend Steuerstück, Schlagbolzen und Schlagbolzenfeder durch weiteres Drehen dem Verschlußträger entnehmen.

Das Zusammensetzen des Verschlusses geschieht in umgekehrter Reihenfolge. Zuerst Schlagbolzenfeder auf den Schlagbolzen schieben und beides zusammen in den Verschlußträger einführen. Dann Steuerstück gegen die Schlagbolzenfeder drücken und etwa eine viertel Umdrehung entgegen dem Uhrzeigersinn drehen. Verschlußkopf und Steuerstück werden folgendermaßen zusammengebracht: Die abgeschrägte Fläche des Verschlußkopfes wird unter dem Sperrhebel, der unter Federdruck steht, angelegt. Ein leichter Stoß mit dem Handballen auf die Stirnseite des Verschlußkopfes drückt diesen unter den Sperrhebel und zwar so weit, daß zwischen Verschlußträger und Verschlußkopf ein Abstand von 3 mm bestehen bleibt. Anschließend den Verschlußkopf etwa eine halbe Umdrehung entgegen dem Uhr-

Zerlegen des Verschlusses

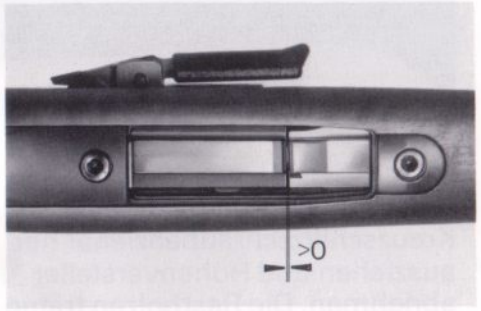


zeigersinn drehen, bis die Verschlußrollen und Führungsbahnen am Verschlußträger auf gleicher Ebene sind. Sodann werden Verschlußkopf und Verschlußträger bis zum Anschlag auseinandergezogen, damit die Rollen in dem Verschlußkopf nicht mehr hervorstehen.

Achtung! Schießen Sie niemals diese Selbstladebüchse mit einem Verschlußkopf ohne Verschlußrollen. Die Schützensicherheit wäre sonst nicht mehr gewährleistet. Das Waffensystem würde mit Sicherheit beschädigt werden.

Verschlußabstand zwischen Verschlußkopf und Verschlußträger

Wenn der Verschluß verriegelt und das Magazin herausgenommen ist, können Sie die Unterseite des Verschlusses durch den Magazinschacht sehen. Zwischen Verschlußkopf und dem Verschlußträger muß ein kleiner Spalt sein. Dies können Sie feststellen, wenn Sie zwischen Verschluß und Verschlußkopf etwa ein Blatt Papier halten können (siehe Abbildung, Spalt >0). Falls einmal dieser Spalt nicht mehr gegeben sein sollte, bitte lassen Sie die Waffe durch Ihren Büchsenmacher überprüfen, da sonst übermäßig starke Rückstöße das Verschlußsystem der Waffe beschädigen könnten.



Zusammenbau der Waffe

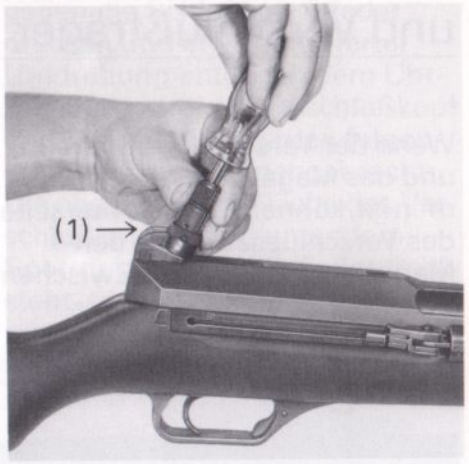
Den Verschluß in das Gehäuse einsetzen, dabei den Schlagbolzen und die Rollen eindrücken und ganz nach vorne schieben. Anschließend Puffer, Pufferblech und Schließfeder in den Verschluß einsetzen. Inbusschraube eine volle Umdrehung in das Gehäuse eindrehen. Danach Gehäuseoberteil von hinten auf das Gehäuse schieben bis der Bund der Schraube in die Aussparung im Oberteil eingreift. Schraube ganz eindrehen.

Visierung

Dioptervisier für den präzisen Schuß. Es ist nach der Höhe und Seite justierbar.

Justieren nach der Höhe:

Höhenversteller (1) in die Visiertrommel so einsetzen, daß die Keile des Höhenverstellers in die beiden Nuten der Visiertrommel eingreifen, in denen sich die Rastbolzen befinden. Kreuzschlitzschraubenzieher in den Höhenversteller nach unten drücken und festhalten.
Visiertrommel mit der Hand in die gewünschte Richtung drehen; (bei Rechtsdrehung senkt sich, bei Linksdrehung hebt sich der Treffpunkt).



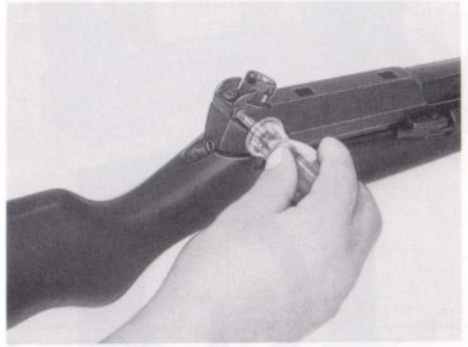
Nach erfolgter Berichtigung Kreuzschlitzschraubenzieher herausziehen und Höhenversteller abnehmen. Die Rastbolzen treten dabei wieder in die Keilnuten ein.

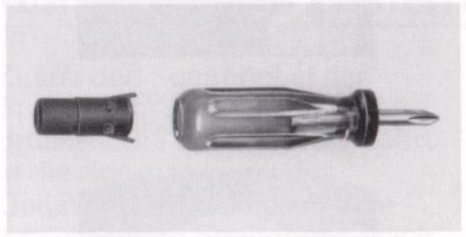
Visierung

Justieren nach der Seite:

Klemmschraube lösen: Stellschraube entsprechend der erforderlichen Berichtigung nach links oder rechts drehen.

(Bei Rechtsdrehung geht der Treffpunkt nach links, bei Linksdrehung geht der Treffpunkt nach rechts). Klemmschraube anziehen.



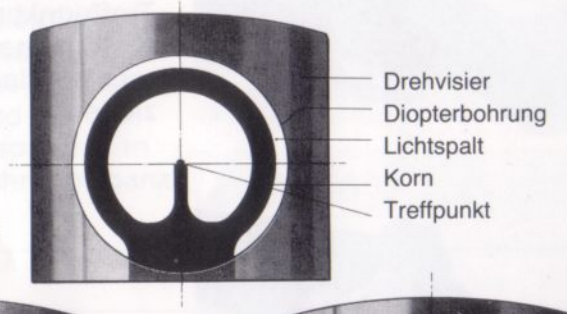


Zur Justierung der Waffe HK-Visiersteller.

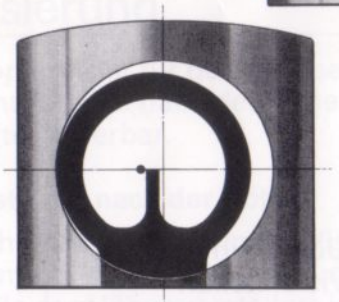
Visierbilder

Das Zielen
Vor dem Zielen ist das Visier auf die entsprechende Entfernung einzustellen und der Haltepunkt (Ziel) zu wählen.
Das Ziel wird durch die Diopterbohrung und über das Korn angerichtet.

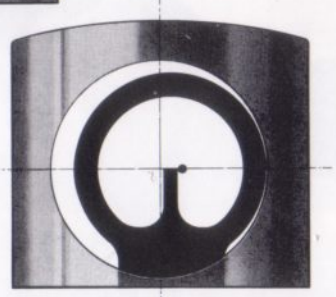
Dabei ist zu beachten, daß das Ziel in der Mitte der oberen Kante des Balkenkornes aufsitzt. Gleichzeitig muß der Innenkreis der Diopterbohrung und der äußere Rand des Kornhalters einen gut sichtbaren Lichtspalt bilden.



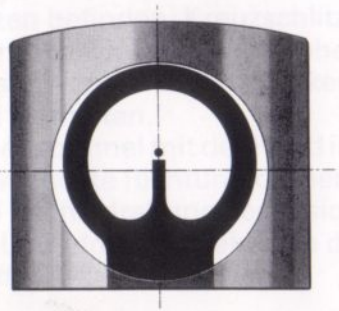
Schußlage richtig
gleichmäßiger Lichtspalt



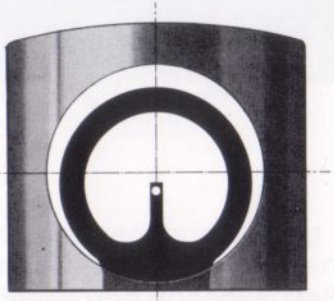
Schußlage wie links
geklemmtes Korn = Linksschuß



Schußlage wie rechts
geklemmtes Korn = Rechtsschuß

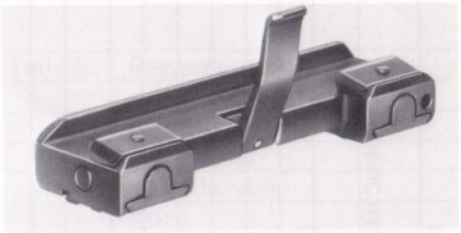


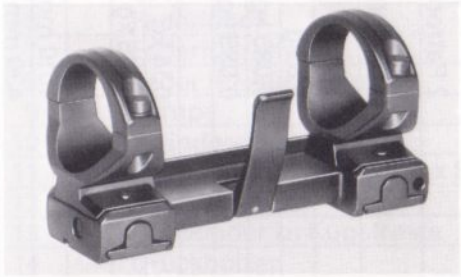
Schußlage
wie Vollkorn = Hochschuß



Schußlage
wie Feinkorn = Tiefschuß

Zielfernrohr-Spannmontage





Mit unserer HK-Spannmontage 05 können alle handelsüblichen Zielfernrohre mit Höhen- und Seitenverstellung montiert werden. Verwenden Sie ein Zielfernrohr mit Schiene, lösen Sie die beiden Inbusschrauben an der Unterseite der Spannmontage 05 und schieben Sie das Zielfernrohr auf. Ziehen Sie die beiden Inbusschrauben fest an. Verwenden Sie ein Zielfernrohr ohne Schiene, benutzen Sie zusätzlich die Halteringe.

Aufsetzen des Zielfernrohres

Zuerst den Spannhebel der Spannmontage 05 nach unten drücken. Die Spannbackenpaare in die Aussparungen des Gehäuseoberteiles der Waffe einsetzen und Spannhebel nach oben schwenken: das Zielfernrohr ist jetzt sicher und absolut fest auf der Selbstladebüchse montiert. Einfacher geht es nicht mehr.

Technische Daten:	**HK-SL6**	**HK-SL7**
Kaliber	.223 Remington	.308 Winchester
Anfangsgeschwindigkeit und Mündungsenergie richten sich nach der jeweiligen Munition.		
Funktionsprinzip	Rückstoßlader	Rückstoßlader
Verschluß	Rollenverschluß	Rollenverschluß
Feuerart	Einzelfeuer	Einzelfeuer
Abzugsgewicht	12 N – 16 N	12 N – 16 N
Innenprofil des Laufs	4fach Polygon	4fach Polygon
Visier, mechanisch	Drehvisier mit 4 Stellungen, V-Kimme (Grobvisier) – 100 m, Diopter 200–300–400 m, Höhe und Seite justierbar	Drehvisier mit 4 Stellungen, V-Kimme (Grobvisier) – 100 m, Diopter 200–300–400 m, Höhe und Seite justierbar
Visier, optisch	durch HK-Spannmontage 05 und Zielfernrohr 1,5 - 6fach, 6 Stellungen 100–600 m. Für Fleckschuß 6 Stellungen 75 – 10 m	durch HK-Spannmontage 05 und Zielfernrohr 1,5 - 6fach, 6 Stellungen 100–600 m. Für Fleckschuß 6 Stellungen 75 – 10 m
Magazinkapazität für den Inlandsmarkt:	2 Patronen	2 Patronen
Magazinkapazität für den Export:	4 und 10 Patronen	3 und 10 Patronen
Gewichte:		
Waffe ohne Magazin	3,8 kg	3,8 kg
Magazin für 2 Patronen	0,07 kg	0,085 kg
Magazin für 3 Patronen	–	0,085 kg
Magazin für 4 Patronen	0,07 kg	–
Magazin für 10 Patronen	0,1 kg	0,14 kg
Spannmontage 05	0,145 kg	0,145 kg
Längen:		
Gesamtlänge	1015 mm	1010 mm
Lauflänge	450 mm	430 mm
Visierlinie	650 mm	660 mm

Einzelteile Sport-Selbstladebüchsen HK-SL6/HK-SL7

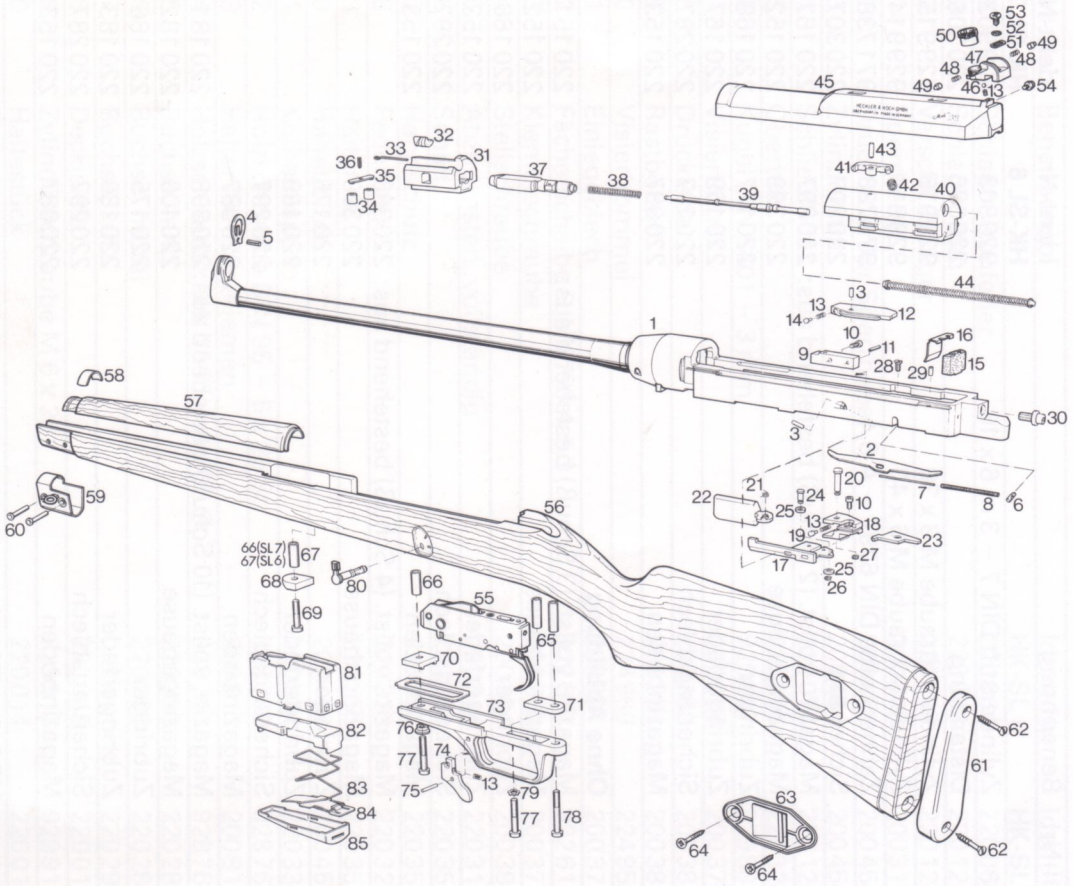
Teil-Nr.	Benennung		Ident-Nr. **HK-SL 6**	Ident-Nr. **HK-SL 7**
1	Gehäuse mit Rohr		220353	220349
2	Ausstoßer		220001	220395
3	Zylinderstift		220226	220226
4	Korn		200415	200415
5	Spannstift DIN 1481 – 4 x 12		922609	922609
6	Federlager		nicht vorh.	220370
7	Federführung		nicht vorh.	220371
8	Feder für Ausstoßer		nicht vorh.	220378
9	Rampe		220298	220298
10	Zylinderschraube		220142	220142
11	Spannstift DIN 7343 – 3 x 8		928075	928075
12	Stützhebel		220238	220238
13	Druckfeder zu Kugelraste		200383	200383
14	Druckbolzen		220237	220237
15	Pufferplatte		220418	220419
16	Pufferblech		nicht vorh.	220294
17	Durchladeschieber		220158	220158
18	Lagerplatte		220143	220143
19	Anschlagbolzen		220145	220145
20	Achse für Ladehebel		220148	220148
21	Schenkelfeder		220147	220147
22	Ladehebel, vollständig		220232	220232
23	Rasthebel		204260	204260
24	Achse für Stützrolle		220141	220141
25	Stützrolle		220133	220133
26	Sicherungsscheibe DIN 6799 – 1,9		929181	929181
27	Sicherungsscheibe DIN 6799 – 2,3		922728	922728
28	Linsensenkschraube		220220	220220
29	Spannstift DIN 1481 – 4 x 8		929902	929902
30	Spindel		220019	220019
31	Verschlußkopf		220072	220127
32	Auszieher		200311	200444
33	Auszieherfeder	nur gemeinsam	200445	200445
34	Verschlußrollen	als Ersatzteil	200446	200446
35	Halter	lieferbar	200449	200449
36	Spannhülse		200450	200450
37	Steuerstück		220280	220261

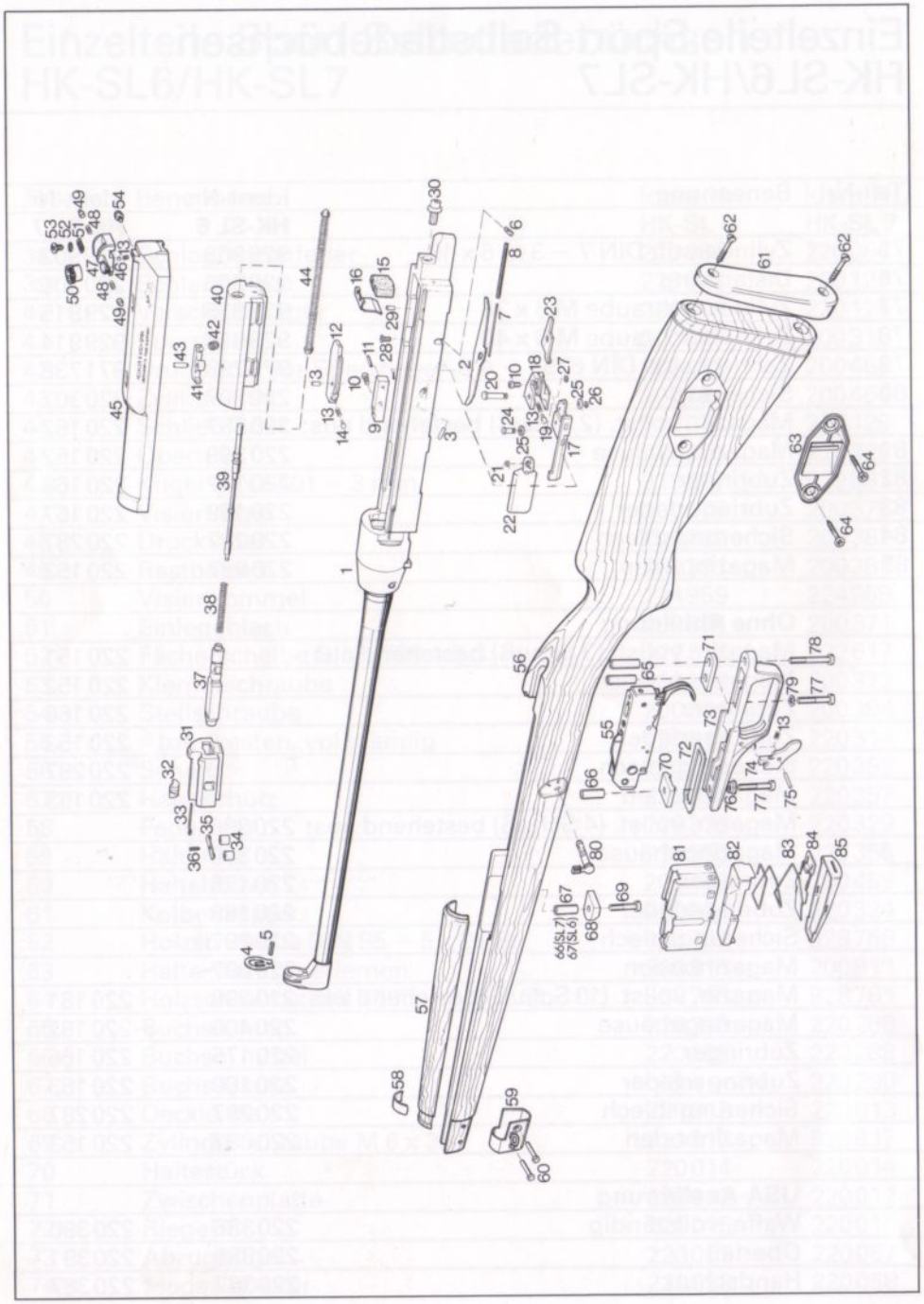
Einzelteile Sport-Selbstladebüchsen HK-SL6/HK-SL7

Teil-Nr.	Benennung	Ident-Nr. HK-SL 6	Ident-Nr. HK-SL 7
38	Schlagbolzenfeder	220064	220064
39	Schlagbolzen	220063	220121
40	Verschlußträger	220119	220124
41	Sperrhebel	200315	200315
42	Druckfeder für Sperrhebel	200453	200453
43	Zylinderstift	200454	200454
44	Schließfeder	220074	220129
45	Oberteil	220356	220328
46	Kugel DIN 5401 – 3 mm	929897	929897
47	Visierträger	200375	200375
48	Druckfeder	200382	200382
49	Rastbolzen	200381	200381
50	Visiertrommel	224959	224959
51	Einlegeblech	200371	200371
52	Fächerscheibe DIN 6798 A 5,3	922617	922617
53	Klemmschraube	200372	200372
54	Stellschraube	200384	200384
55	Abzugkasten, vollständig	220314	220314
56	Schaft	220361	220352
57	Handschutz	220357	220357
58	Federring	220329	220329
59	Haltering	220355	220355
60	Haltebolzen	200459	200459
61	Kolbenkappe	220334	220334
62	Holzschraube DIN 95 – 5 x 25 St.	928760	928760
63	Halter für Trageriemen	200811	200811
64	Holzschraube DIN 7995 – 6 x 35 St.	928761	928761
65	Buchse, lang	220289	220289
66	Buchse, mittel	220288	220288
67	Buchse, kurz	nicht vorh.	220290
68	Deckleiste	220013	220013
69	Zylinderschraube M 6 x 25	929917	929917
70	Haltestück	220014	220014
71	Zwischenplatte	220012	220012
72	Riegel	220015	220015
73	Abzugbügel	220057	220057
74	Magazinhalter	220058	220058

Einzelteile Sport-Selbstladebüchsen HK-SL6/HK-SL7

Teil-Nr.	Benennung	Ident-Nr. HK-SL 6	Ident-Nr. HK-SL 7
75	Zylinderstift DIN 7 – 3 m 6 x 16	929903	929903
76	Distanzring	220306	220306
77	Zylinderschraube M 6 x 30	929915	929915
78	Zylinderschraube M 6 x 40	929914	929914
79	Zahnscheibe DIN 6797 – A 6,4	971738	971738
80	Sicherung	220307	220307
	Magazin, vollst. (2 Schuß) bestehend aus:	220397	220162
81	Magazingehäuse	220399	220152
82	Zubringer	220177	220168
83	Zubringerfeder	220169	220167
84	Sicherungsblech	220297	220287
85	Magazinboden	220087	220153
	Ohne Abbildung		
	Magazin, vollst. (3 Schuß) bestehend aus:		220151
	Magazingehäuse		220152
	Zubringer		220166
	Zubringerfeder		220153
	Sicherungsblech		220287
	Magazinboden		220153
	Magazin, vollst. (4 Schuß) bestehend aus:	220396	
	Magazingehäuse	220399	
	Zubringer	220175	
	Zubringerfeder	220169	
	Sicherungsblech	220297	
	Magazinboden	220087	
	Magazin, vollst. (10 Schuß) bestehend aus:	220398	220181
	Magazingehäuse	220400	220182
	Zubringer	220175	220166
	Zubringerfeder	220180	220183
	Sicherungsblech	220297	220287
	Magazinboden	220087	220153
	USA-Ausführung		
	Waffe, vollständig	220386	220390
	Oberteil	220388	220391
	Handschutz	220387	220387


1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
66(SL7)
67
67(SL6)
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85



Garantie

Das Modell _____
Waffen Nr. _____
verkauft durch Firma

(Stempel)

(Datum des Verkaufs) (Unterschrift der Firma)

unterlag in unserem Werk der Qualitätskontrolle.
Wir werden kostenlos, unter Ausschluß weitergehender Ansprüche - soweit gesetzlich zulässig - Ersatz oder Reparatur von Beschädigungen an der Waffe leisten, die aufgrund eines Material- oder Herstellungsfehlers innerhalb von 60 Monaten ab Verkaufsdatum entstanden sind; die Feststellung einer solchen Beanstandung ist unverzüglich zu melden. Nicht erfaßt von unserer Verpflichtung sind Beschädigungen oder Beeinträchtigungen durch unsachgemäße Handhabung oder Behandlung der Waffe sowie durch normale Abnutzung. Bei Beanstandungen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Geschäftsbereich Jagd- und Sportwaffen
HECKLER & KOCH
HECKLER & KOCH GMBH
D-7238 OBERNDORF/NECKAR
Postfach 1329